

Amtsblatt für die Stadt **ZÜLPICH**



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

8. Jahrgang
17. Juli 2009
Nr.

15



Deutsches Einsatzkontingent ISAF
Einsatzgeschwader MeS
Objektschutzgruppe
Kommandeur



Camp Marmal, 01.07.2009
AllgFspWNBw 90 94 08 33 00

Bürgermeister
Albert Bergmann
Stadtverwaltung Zülpich
Markt 21

53909 Zülpich

BETREFF: Lebenszeichen
HIER: Grüße aus Afghanistan
BEZUG: Unsere Patenschaft

Sehr geehrter Herr Bergmann,
liebe Zülpicher Bürgerinnen und Bürger !

Endlich haben wir die Zeit gefunden ein kleines Gruppen-Foto mit dem Ortsschild ZÜLPICH zu erstellen.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals für die schöne und würdige Verabschiedungszeremonie in Ihrer geschichtreichen Stadt bedanken.

Sie wird uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben!

Wie Sie sicherlich aus den Medien erfahren haben, ist es zur Zeit in manchen Ecken Afghanistans nicht erfreulich.

Die Männer sind motiviert und leisten hervorragende Arbeit unter zum Teil herausfordernden Bedingungen. Wir können stolz auf sie sein!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der HEIMAT

*und verabschieden
mit dem besten Grinsen aus AFG*

Grimmer 
Major u. Kdr ObjSGrp EG MeS

Bauer 
Hauptfeldwebel u. GrpFw ObjSGrp FG MeS

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes:
Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich,
Telefon (0 22 52) 52-251 oder 52-0, email: bwop@stadt-zuelpich.de,
Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:
Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich,
Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11,
E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig und wird kostenlos an die Haushalte
im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial
wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei-
gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 8.800 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB zur 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich im Bereich Probstmühle

Der Ausschuss für Stadtentwicklung der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 08.06.2009 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich im Bereich Probstmühle gefasst. Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Vorentwurf der o. g. Flächennutzungsplanänderung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.1 und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Vorentwurf der o. g. Flächennutzungsplanänderung wird in der Zeit von

Montag, den 27.07. 2009 bis einschl. Donnerstag, den 27.08. 2009

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und

zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr ausgelegt.

Der Geltungsbereich der o. g. Flächennutzungsplanänderung geht aus dem beigefügten Lageplan hervor. Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

Stadt Zülpich, den 09.07.2009

i. V. Ulf Hürtgen (Beigeordneter)



Umsatzsteuerrückerstattung

für die Veranlagung von Wasser-Hausanschlüssen und Wasser-Anschlussbeiträgen

Auf Anweisung der Finanzverwaltung mussten die Wasser-Versorgungsunternehmen seit dem Jahre 2000 bei der Verlegung von Hausanschlüssen den höheren

Umsatzsteuersatz von 16 % bzw. 19 % ansetzen und die vereinnahmte Umsatzsteuer an das Finanzamt weiterleiten. Durch die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofes vom Oktober 2008 aber auch des Europäischen Gerichtshofes wurde diese Vorgehensweise der Finanzverwaltung inzwischen für rechtswidrig erklärt. Die Lieferung von Wasser und damit auch die Verlegung von Hauswasseranschlüssen unterliegt hiernach dem ermäßigten Steuersatz von 7 %.

Die Berufsverbände der Wasserwerke haben sich ausgiebig mit der Materie auseinandergesetzt und sind zu der Auffassung gelangt, dass für Anschlussnehmer kein Rechtsanspruch auf Rechnungsberichtigung und Erstattung der Differenz zwischen dem für die Herstellung von Wasseranschlüssen berechneten Regelsteuersatz von 16 % bzw. 19 % und dem ermäßigten Steuersatz von 7 % besteht. Gleichwohl wird es als zulässig angesehen, wenn die Differenzbeträge auf freiwilliger Basis, ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und Einräumung von Verzugszinsen, erstattet werden.

Sollten Sie als Privatkunde zum betroffenen Personenkreis zählen, so empfehle ich Ihnen als Bürgermeister der Stadt Zülpich, sich bis spätestens zum 31.12.2009 mit einem formlosen Antrag an das für Sie zuständige Wasserwerk zu wenden und eine Erstattung der zuviel berechneten Umsatzsteuer geltend zu machen. Es bietet sich an, dem Antrag eine Kopie der betreffenden Rechnung beizufügen sowie die aktuelle Anschrift und Bankverbindung mitzuteilen.

Ihr Albert Bergmann (Bürgermeister)

Der Bürgermeister informiert

NACHRUH

Am 05. Juli 2009 verstarb im Alter von 85 Jahren

HERR JOSEF KELDENICH

aus Zülpich-Bürvenich, Mechernicher Straße 1.

Die liebe Verstorbene war von Januar 1972 bis Mai 1987 beim Baubetriebshof im Dienste der Stadt Zülpich.

Für seine engagierte Arbeit gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Die Stadt Zülpich wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ulf Hürtgen
Beigeordneter

Thorsten Hübner
stellv. Personalratsvorsitzender

Logo für das Spendenkonto vorgestellt



Bürgermeister Albert Bergmann zeichnet die Gewinnerinnen aus

Seit dem 01.01.2009 besteht nunmehr das Spendenkonto "Zülpich hält zusammen". Da schon kleinere wie auch größere Spenden eingezahlt wurden, konnte bereits einigen bedürftigen Bürgern aus diesem Topf geholfen werden. Schnell war die Idee geboren, das Spendenkonto unter ein Logo zu stellen. Ein Wettbewerb wurde ausgeschrieben, an dem schließlich 46 Personen teilnahmen. Der Empfehlung der Kommission, die über die Anträge der Spendergelder befindet, schlossen sich die Vorsitzenden der Ratsfraktionen an. Nunmehr konnte Bürgermeister Albert Bergmann das künftige Logo, das aus zwei Entwürfen zusammengestellt wurde, vorstellen und den Gewinnern gratulieren.



Bürgermeister Albert Bergmann (im Hintergrund) gratulierte den Gewinnern des Logo-Wettbewerbs, Frau Ingrid Blatzheim (in der Mitte) und Julia Bachmüller (r.) mit ihrer Schulleiterin, Frau Ursula Valder-Krüll (li.)

Das nunmehr offizielle Logo zeigt eine sich haltende Menschenkette, entworfen von Frau Ingrid Blatzheim aus Zülpich, und das Wappen der Stadt Zülpich in Herzform, gezeichnet von Julia Bachmüller, neunjährige Schülerin aus der dritten Klasse der Grundschule Ülpenich. In einer kleinen Feierstunde gratulierte Bürgermeister Albert Bergmann den Gewinnern und überreichte Frau Blatzheim den Preis von 100 Euro und zwei Eintrittskarten für

das Museum der Badekultur. Julia teilt sich den Geldpreis; sie selbst erhielt 50 Euro, genauso gehen 50 Euro in die Klassenkasse, die von der Schulleiterin, Frau Valder-Krüll, wie auch die Museumskarten, entgegengenommen wurden. Bürgermeister Bergmann informierte die Gewinner und die anwesende Presse über das eingerichtete Spendenkonto, das als Dauereinrichtung seit Anfang des Jahres installiert wurde, um bedürftigen Zülpicher Bürgern finanziell dort zu helfen, wo die gesetzlichen Sozialvorschriften nicht mehr greifen. Beigeordneter Ulf Hürtgen und Geschäftsbereichsleiter Jürgen Preuß berichteten über Fallbeispiele, in denen Bedürftigen unbürokratisch in den letzten Monaten geholfen werden konnte; dank der Spende vieler Privatleute und Institutionen. Sie appellierten nochmals an alle Privatleute, Vereine, aber auch Betriebe, durch ihre Spende dem einen oder anderen Zülpicher aus einer finanziellen Notlage zu helfen.

Spenden sind gerne gesehen auf dem Spendenkonto Nr. 1210020 bei der KSK Euskirchen (BIZ 382 501 10) unter dem Stichwort "Zülpich hält zusammen". Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt.

Glascontainer in Nemmenich versetzt

Mitteilung Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

Ab dem 01.07.2009 wurde die Brücke über den Mühlenbach in Nemmenich, Philipp-Orth-Straße in Höhe des Schützenplatzes gesperrt. Die in unmittelbarer Nähe der Brücke stehenden Sammelcontainer für Altglas und Kleider wurden daher wegen nunmehr anstehenden Brückenbauarbeiten versetzt und stehen jetzt vorübergehend auf dem Sportplatzparkplatz an der Straße nach Ülpnich.

Sobald die Brückenbaumaßnahme beendet ist, werden die Container wieder an den Schützenplatz zurückgestellt.

Zülpich Triathlon feiert Jubiläum

Zum 5. Mal findet in diesem Jahr am 15./16. August der Triathlon am Zülpicher Wassersportsee statt. Eine Veranstaltung die in den letzten Jahren immer mehr an Beliebtheit gewinnt, was auch an den Starterzahlen zu erkennen ist. Bereits 5 Wochen vorher kann sich der Veranstalter über insgesamt ca. 400 Anmeldungen freuen.



Dank des neuen Hauptsponsors "Regionalgas Euskirchen" können die Multisportsfriends aus Brühl auch weiterhin eine 2tägige Veranstaltung durchführen. Der Regionalgas-Triathlon Zülpich, bekannt durch seinen familiären Flair, richtet sich in erster Linie an Schüler, Jugendliche, sowie Anfänger und Breitensportler. Der Samstag beginnt um 13.00 Uhr mit einem Schnuppertriathlon, für alle die es einmal probieren wollen. 250m Schwimmen, 10km Radfahren auf flacher Strecke und 2,5 km Laufen müssen absolviert werden. Hier steht der Spaß absolut im Vordergrund. Danach folgen altersgerechte Distanzen für Schüler und Jugendliche. Zum Abschluss gegen 17.00 Uhr findet ein "Bike & Run" über 10km statt. Hier legen beide Sportler die Strecke gemeinsam zurück. Der Wechsel Laufen/Radfahren kann beliebig oft erfolgen. Wie auch bei den großen Sportevents wird am Samstagabend eine Pastaparty angeboten. (Vor Anmeldung erforderlich). Höhepunkt des Regionalgas Triathlon ist der Sonntag: Gestartet wird um 10:00 Uhr mit dem Jedermann Triathlon "Zülpich Light" ab Jg'93. Hier stehen 500m Schwimmen, 22km Radfahren und 5km Laufen auf dem Programm. Dies ist auch als Staffel möglich in 2er oder 3er Teams möglich. In diesem Jahr führt die Radstrecke erstmalig durch die Ortschaft Bürvenich, wo Sportler und Bevölkerung ein absolutes Stimmungsnest erwartet. Um 13:00 Uhr startet die Kurzdistanz "Zülpich Strong", mit 1500m Schwimmen im See, 46 km Rad und 10 km Laufen. Auch hier ist der Start als Staffel möglich. Wer sich jetzt noch für eine der Disziplinen anmelden möchte, sollte die noch bis zum 13.07.09 vergünstigte Meldegebühr nutzen. Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung ist allen beiden Tagen ausreichend gesorgt. Ausführliche Information zum Regionalgas-Triathlon Zülpich 2009 sowie Anmeldung finden sind im Internet unter www.multisportsfriends.de.

Die Multisportsfriends würden sich freuen möglichst viele Ausdauersportfreunde am 15. und 16. August am Zülpicher See begrüßen zu dürfen. Weiterhin möchte wir gerne neue Freunde dazu gewinnen. Wer hat Interesse unseren Verein zu unterstützen oder für die Multis aktiv zu sein? Bitte meldet Euch unter 02232-943227 bei Michael Müller.

Restplätze für Fahrt zur Bundesgartenschau 2009 in Schwerin



Eine Augenweide: Die schwimmende Wiese

Der Förderverein Landesgartenschau Zülpich 2014 e.V. hat seine Mitglieder ganz herzlich eingeladen, die Bundesgartenschau 2009 in Schwerin zu besuchen. Für diese Fahrt stehen noch einige wenige Restplätze für Mitglieder aber auch für künftige Mitglieder zur Verfügung. Im Mittelpunkt der Schweriner Exposition steht die historische Entwicklung der Gartenbaukunst vom 18. Jahrhundert bis heute. Damit ist die Schweriner Ausstellung eine Gartenschau im eigentlichen Sinne und für uns als Mitglieder des Fördervereins der Landesgartenschau 2014 in Zülpich eine unschätzbare Fundgrube von Anregungen und nützlichen Tipps zugleich.



Das Schweriner Schloss

Die vom Förderverein Landesgartenschau 2014 e.V. organisierte Reise findet vom Donnerstag, 30. Juli 2009 bis zum Samstag, 01. August 2009 statt. Abfahrt 30. Juli 2009 um 14.00 Uhr in Zülpich, Rückkehr am 01. August 2009 in den späteren Abendstunden.

Sie wohnen in Wittenburg in einem guten drei *** Hotel. (<http://www.vanderwalk.de/hotel-hamburg-wittenburg/uebernachtungen.html>).



Das Hotel verfügt über ein modernes Ambiente und ist ausgestattet mit Restaurant, Bar und Sauna. Alle Zimmer sind modern und komfortabel eingerichtet mit Bad, oder Dusche, WC, Föhn, Telefon, TV, Internetzugang und Radio.

Reisepreis pro Person: 198,00 Euro EZ-Zuschlag 40,00 Euro

Leistungen der Reise:

- Fahrt im modernen 4* Reisebus
- 2 x Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 2 x Abendessen inkl. Softdrinks, wie Bier und Wein
- 1 x Tageseintritt zur Bundesgartenschau
- Rückreise mit Stopp in Bremen

Die Schweriner Bundesgartenschau ist so beliebt, dass es fast unmöglich war, für eine Gruppe ein Hotel zu finden. Das Hotel liegt ca. 30 Fahrminuten von Schwerin entfernt. Nach dem Abendessen am Freitag im Hotel wird noch eine abendliche Besichtigung der Stadt Schwerin und anschließender Einkehr angeboten.

Um eine verbindliche schriftliche Anmeldung an den Förderverein (Nideggener Straße 29 in Zülpich oder per Email unter info@notar-stoehr.de) bis zum 19. Juli 2009 wird gebeten.

Dr. Dieter Stöhr als 1. Vorsitzender

„Zülpicher Seegärten“

Der Seebereich überaus attraktiv erlebbar durch:

- attraktive, zentrale Lage
- allseitig begrenzte, weitläufige, für fast ganzjährig nutzbare
- freie Individualnutzung
- attraktive, weitläufige
- freie Individualnutzung

Belegung und Differenzierung der Grundstücksfläche und Einzelplanung

SEZÜLPICH

Seit 1980 | Markt 21 | 21074 Zülpich | 03800 23000
 11 07 00 00 00 | 11 07 00 00 00 | 11 07 00 00 00

Rentenberatung in Zülpich am 23. Juli '09

Am o.g. Termin findet turnusmäßig (4. Donnerstag im Monat) die Rentenberatung statt. Ein kompetenter Rentenberater steht Ihnen in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Rathaus zur Verfügung. Die Termine am Nachmittag können nur nach Terminabsprache wahrgenommen werden. Der Raum ist ausgeschildert. Bringen Sie bitte den Personalausweis mit! Sollte für einen Dritten eine Beratung gewünscht werden, ist eine Vollmacht erforderlich. Für Terminabsprachen und weitere Fragen steht Ihnen die Rentenstelle (Herr Stollenwerk, Tel. 52-204) zur Verfügung.

Nutzen Sie diesen kostenlosen Beratungsservice!

Ihre Rentenstelle der Stadt Zülpich

Stellenanzeige

Die Kath. Jugendwerke Euskirchen e.V. suchen für Schulstandorte in Zülpich (Grundschulen) ab sofort pädagogische Fachkräfte (Teilzeit) als päd. Leitung, Gruppenleitung und Ergänzungskräfte. Erfahrung im Bereich Schulkinderbetreuung ist Voraussetzung. Team- und Fachanbindung sowie Konzept(weiter)entwicklung sind gewährleistet.

Bewerbungen bis 22.07.09 an: Kath. Jugendwerke Euskirchen e.V., Christiane Schmücker, Kaiser-Karl-Ring 2, 53111 Bonn

TERMINE AMTSBLATT 2009

Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen

Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf.

Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unterlagen bei der u.a. Adresse einzureichen. Unterlagen die nach diesem Termin eingehen, können leider keine Berücksichtigung finden und werden, falls möglich, für die nachfolgende Ausgabe verwendet. Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (Microsoft Word oder PDF - Format) zu senden. Digitalfotos können leider wegen des hohen Qualitätsverlustes nur als Datei (JPG) verwendet werden.

ACHTUNG !!!

Es wird gebeten Fotos, die in Word-Datei eingebettet sind, unbedingt gesondert als JPG-Datei anzuhängen.

Diese Datei können Sie per E-Mail (kein Fax) an die Stadtverwaltung richten, wobei die Dateigröße nicht über 4 MB liegen darf. Ansonsten bitten wir Sie, Ihre Informationen in getrennten Mails uns zuzuleiten. Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden:

Stadtverwaltung Zülpich, Herrn Woop, Zimmer 128, Markt 21, 53909 Zülpich, Telefon : 02252 / 52 - 251 oder bei Frau Havenith, Zimmer 132, Telefon: 02252 / 52 - 211.

E-Mail: bwoop@stadt-zuelpich.de

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
22.07.2009	31.07.2009
05.08.2009	14.08.2009
19.08.2009	28.08.2009
02.09.2009	11.09.2009
16.09.2009	25.09.2009
30.09.2009	09.10.2009
14.10.2009	23.10.2009
28.10.2009	06.11.2009
11.11.2009	20.11.2009
25.11.2009	04.12.2009
09.12.2009	18.12.2009

Änderungen vorbehalten !!!

RECHTSANWÄLTE

Ruth Becker-Prox

Fachanwältin für
Familienrecht
Ehescheidung
Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung
Eheverträge

Markus Schlesier

Rechtsanwalt
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht

Daniel Radermacher

Rechtsanwalt
Erbrecht
Arzt Haftungsrecht
Verkehrs-/Unfallrecht
Mietrecht

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen

Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21-20 03 30 · Fax 0 24 21-20 03 31
gegenüber der Sparkasse Düren

Firmenportrait Nr. 08 / 2009

Firmenname / HADA
-adresse: Kellerhofstr. 43, 53909 Zülpich-Oberelvenich
Inhaber: Carsten Hasir
Branche: Bedachungen
Sortiment: Sämtliche Arbeiten rund um's Dach:
z.B. - Alt- und Neubau
- Flachdacharbeiten
- Dachrinnen Erneuerung
- Dachfenstereinbau
- u.v.m.

Besonderheiten:
- Meisterbetrieb
- Ausbildungsbetrieb
- 24 Std. Notdienst

E-Mail Adresse: hadab@t-online.de
Tel. - Nr. 02252 / 838150
Mobil - Nr. 0163 - 13 72 534



Firmenportrait Nr. 09 / 2009

Firmenname / Malerfachbetrieb R. Neumann
-adresse: Oberelvenicher Str. 47, 53909 Zülpich-Rövenich
Inhaber: Rainer Neumann
Branche: Maler- und Lackierer
Sortiment: - Renovierung
- Malerarbeiten
- Bodenverlegung
- Wärmedämmverbundsysteme

E-Mail Adresse: NeumannMaler@t-online.de
Tel. - Nr. 02252 / 95 25 93
Mobil -Nr. 0152 - 29 65 93 26



Schiedsfrauen für den Schiedsamsbezirk Zülpich

Schiedsfrau:

Frau Ingeborg Mahnke
In den Auen 12 b
53909 Zülpich-Schwerfen
Tel.-Nr.: 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau

(nur im Vertretungsfall):
Frau Elke Mührer
Nidegener Straße 16
53909 Zülpich

Konsortium für den »Erlebnisraum Römerstraße« gegründet

16 Anrainerkommunen der Agrippastraße und Via Belgica unterzeichnen Vereinbarung zur Sicherung, Gestaltung und Vermittlung der gemeinsamen kulturellen Denkmäler

Mit den ehemaligen römischen Staatsstraßen Agrippastraße und Via Belgica verbindet die Kommunen im Rheinland, der Region Aachen und der ILEK-Region "Kalkeifel" eine über 2.000-jährige Geschichte, die mit ihren geradlinigen Verlauf vielerorts in der Kulturlandschaft und im Stadtraum ablesbar sind. Heute begegnet man diesen Zeugnissen der Menschheitsgeschichte von ihren Anfängen bis in die Gegenwart eigentlich auf Schritt und Tritt. Sie prägen mehr oder weniger erkennbar das Gesicht der Landschaft, geben ihr nicht nur ein Profil, sondern eine begründete Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit. Um dieses kulturelle Erbe und Zeugnis regionaler und überregionaler Geschichte im Rahmen der Regionale 2010 wieder herauszustellen und zu einem einzigartigen durchgängigen Erlebnisraum zu entwickeln, haben am 1. Juli 2009 die Städte Bad Münstereifel, Baesweiler, Bergheim, Erftstadt, Herzogenrath, Hürth, Jülich, Köln,

Mechernich, Übach-Palenberg und Zülpich mit den Gemeinden Aldenhoven, Blankenheim, Dahlem, Nettersheim und Niederzier ein gemeinsames Konsortium "Erlebnisraum Römerstraße – AgrippasträÙe I Via Belgica" im Hause des Landschaftsverband Rheinland LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland gegründet.

Ziele und Aufgaben dieses neuen interkommunalen Konsortiums sind die weitere wissenschaftliche Aufarbeitung, Gestaltung und Vermittlung des Projektes 'Erlebnisraums Römerstraße' zu koordinieren sowie die Ergebnisse der Planungen zum Kennzeichnungs- und Informationssystem umzusetzen und eine miteinander abgestimmte Öffentlichkeitsarbeit und Werbung zu betreiben. Erste sichtbare Zeichen dieser ambitionierten Ziele sollen noch innerhalb des Präsentationszeitraumes der Regionale 2010 umgesetzt werden. Dafür plant das Konsortium eine externe Projektsteuerung zu beauftragen.

Die regionale Bedeutsamkeit des "Erlebnisraum Römerstraße" als identitätsstiftender und kulturhistorischer Ort für Stadt und Region wird durch die Zusammenarbeit der 16 Anrainerkommunen über Kreis- und Regionalgrenzen nachhaltig gestärkt. Vor diesem Hintergrund attestierte der Ausschuss der Regionale 2010 Agentur bereits im Mai 2009 die Innovation und überregionale Strahlkraft des Projektes und zeichnete es mit dem begehrten "A-Stempel" aus.

Schüler führen Schüler

Führung mit Schülern in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, Mühlenberg, 53909 Zülpich

Am Sonntag, 19.07.2009, 11.00 Uhr



Jede Generation hat eine andere Sprache - Schüler aus den weiterführenden Schulen Zülpichs haben ein halbes Jahr vor der Eröffnung des Museums unter Anleitung des Museumteams die Geschichte der Bäder erarbeitet. Sie führen durch das Museum und erklären lebendig die Exponate und die Geschichte der Badekultur aus ihrer Sicht in ihrer eigenen Sprache.

Die Führung ist kostenlos, die Teilnehmer bezahlen nur den Eintritt an der Kasse. Treffpunkt ist an der Kasse, Anmeldung unter Tel.: 02252 83806-0.

Kochen wie die Römer

Kinderferienprogramm in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, Mühlenberg, 53909 Zülpich

Mittwoch, 29.07.2009, 11-14 Uhr



Was in römischer Zeit gegessen wurde, wie eine römische Küche aussah und wie es bei Tisch zugeht, wird bei einem Rundgang durch das Museum erarbeitet. Danach werden nach alten Rezepten typische römische Speisen gekocht, die dann gemeinsam gegessen werden – natürlich stilecht mit den Fingern.

Für Kinder ab 8 Jahren; Kosten pro Kind: 11,- EUR zzgl. 2 EUR Materialkosten
Anmeldung unter 02252 83806-0

Kochen wie im Mittelalter

Kinderferienprogramm in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, Mühlenberg, 53909 Zülpich

Donnerstag, 30.07.2009, 11-14 Uhr



Was aßen die Menschen im Mittelalter, wie haben sie gekocht, wie sah ihr Geschirr aus und wie wurde überhaupt gegessen? Dies und mehr wird bei einem Rundgang durch die mittelalterliche Abteilung des Museums erarbeitet. Danach kocht ihr nach originalen Rezepten verschiedene typische Gerichte, die zum Abschluss stilecht mit den Fingern gegessen werden.

Für Kinder ab 8 Jahren; Kosten pro Kind: 11,- EUR zzgl. 2 EUR Materialkosten
Anmeldung unter 02252 83806-0

Wir machen Ferien



Deshalb
bleibt die Bücherei
in der Zeit

vom 27.07.2009 bis 14.08.2009
geschlossen!



Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!!!

Karl-von-Lutzenberger Realschule Zülpich

entließ 81 erfolgreiche Schüler

Jahrgangsbeste wurden besonders geehrt

Am Donnerstagabend, den 18. Juni, wurden 81 Schülerinnen und Schüler des 10. Schuljahres der Karl-von-Lutzenberger Realschule in Zülpich verabschiedet. Von ihnen erlangten 46 die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe, 32, die Fachoberschulreife und 3 verließen die Schule mit dem Hauptschulabschluss.



Jan Strick bei der Zeugnisentgegennahme durch den Schulleiter Johannes Schuba

Die Entlassfeier begann mit einem sehr ansprechend gestalteten und nachdenklich stimmenden ökumenischen Gottesdienst in Sankt Peter, an dessen Gestaltung die zu entlassenden Schülerinnen und Schüler selbst mitgewirkt hatten. Anschließend versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, das Lehrerkollegium sowie eine große Anzahl geladener Gäste im feierlich geschmückten Forum der Realschule. Innerhalb des bunten Rahmenprogramms, das sowohl Tanz, ein kleines Theaterstück der "Tanzsäcke" als auch ein ergreifendes Duett bot, wurden die zu entlassenden Schülerinnen und Schüler durch die Reden des Bürgermeisters Herrn Bergmann, des Schulleiters Herrn Schuba, der Pflégenschaftsvorsitzenden Frau v. Weichs und der drei Klassenlehrer Frau De Bruin, Herr Helber und Frau Hermanni noch einmal sowohl an die nun zurückliegende Realschulzeit erinnert als auch mit guten Wünschen für die Zukunft bedacht. Der Fördervereinsvorsitzende Herr de Bruin ehrte die jahrgangsbesten Schülerinnen und Schüler für ihre herausragenden Leistungen und überreichte als Anerkennung jeweils einen Büchergutschein.

Nach der Zeugnisübergabe konnten die Schülerinnen und Schüler dann bei kühlen Getränken und einem tollen Buffet mit ihren Eltern und Lehrern feiern. Ein Klassenraum war in der Zwischenzeit zu einem Fotostudio umgestaltet worden. Dort bot sich die Möglichkeit, sich mit den Eltern und den nun "ehemaligen" Lehrern fotografieren zu lassen. Von dieser Möglichkeit wurde auch ausreichend Gebrauch gemacht. So entstanden an diesem Abend über 2000 wundervolle Fotos, die wir alle sicherlich noch häufig anschauen werden. C.H.



Erfolgreiche Teilnahme

am Zertifikatskurs der Karl-von-Lutzenberger-Realschule in Zülpich

Sieben Schülern der Karl von Lutzenberger Realschule in Zülpich wurden von den Vereinigten Industrieverbänden von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung die erfolgreiche Teilnahme am Zertifikatskurs attestiert. Bei dem Kurs "Berufsbezogene Technik" handelt es sich um eine freiwillige duale Ausbildung, die sowohl an der Schule als auch im Betrieb stattfindet. An ihr können Schüler der Jahrgangsstufe 9 teilnehmen. Der Unterricht findet nachmittags, also in der Freizeit der Schüler statt und unterliegt festgelegten Voraussetzungen. Im theoretischen Teil wurden dabei die Grundlagen der Stahlherstellung und Bearbeitung behandelt um dann in Zusammenarbeit mit der Firma Stocko Contact GmbH in Hellenthal einen Hammerkopf herzustellen.



Bei der Zertifikatsübergabe betonten alle beteiligten, wie wichtig eine solche Kooperation sei. Die Schüler können so einen Einblick in Verarbeitungstechniken nehmen, was an der Schule in der Form nicht möglich ist und für den Betrieb ist es eine Möglichkeit potentiellen Facharbeiter-Nachwuchs kennen zu lernen. Die Vermittlung der Realschule Zülpich und der Firma Stocko Contact GmbH wurde hierbei von den Vereinigten Industrieverbänden Düren, Jülich und Euskirchen übernommen, die auch den Zertifikatskurs "Berufsbezogene Mathematik" der Schule mit dem Zülpicher Papierhersteller Smurfit Kappa betreut.

Hauptschule Zülpich

Das 1. Konzert der Bläserklasse der Hauptschule Zülpich

Endlich war es soweit, das lange Üben wurde endlich belohnt. Am 24.06.2009 fand das 1. Konzert der Bläserklasse der Hauptschule Zülpich in der Stadthalle Zülpich statt. Alle Vorbereitungen waren getroffen, die Eltern der Schüler sowie deren Angehörige herzlich eingeladen. Außerdem hatten die Eltern und Schüler der zukünftigen 5. Klassen die Möglichkeit, sich von dem Können der Musiker zu überzeugen und sich schon zu begeistern, wenn sie im nächsten Schuljahr selbst die Chance erhalten, ein Instrument zu erlernen. Die Stadthalle wurde zu einem kleinen Konzertsaal. Allen Beteiligten stand die Aufregung ins Gesicht geschrieben, eine letzte kleine Probe, das Platzieren auf der Bühne, alles sollte gut klappen. Gegen 18.30 Uhr kamen die ersten Zuhörer, nach und nach füllte sich der Konzertsaal. Ca. 200 Gäste waren der Einladung gefolgt und wollten sich nach 11/2 Jahren Probenzeit von dem Können ihrer Kinder überraschen lassen. Pünktlich 19.00 Uhr begrüßte die Schulleiterin der Hauptschule Zülpich, Frau Pielen, alle Gäste, die Schüler, die Akteure und Lehrer/innen.

Das Programm begann mit dem Auftritt der Schulband "Steady Output", die unter Leitung von Herrn Schmitz von der Musikschule Schleiden einen gelungenen Auftakt hinlegte.

Die Frontsängerin Alina Gaas von der Hauptschule sorgte mit ihrer tollen Stimme für ein erstes Highlight. Anschließend stellte der Chor der Hauptschule Zülpich unter Leitung von Frau Schneider sein Können unter Beweis. So trugen die Titel "Big, big world" oder "Ich bin Ich" von Rosenstolz zu einem gelungenen Auftritt bei. Zwei ehemalige Chormitglieder überraschten mit einer zusätzlichen Darbietung. Nicht nur gesanglich kam das Publikum auf seine Kosten. Die Tanzeinlage der Schüler und Schülerinnen der 10. Klassen war eine gelungene Abwechslung und sorgte für tolle Stimmung unter den Zuhörern.

Dann war es endlich soweit, die Schüler/innen der Bläserklasse nahmen auf der Bühne Platz. Äußerst gespannt und total aufgeregt warteten die Musiker auf den Auftakt ihrer Darbietungen. Herr Tetzlaff, der Orchesterleiter von der Musikschule Schleiden moderierte die Stücke mit kleinen geschichtlichen Ausflügen hervorragend an und los ging es mit dem Stück "Ode an die Freude". Ein toller Beginn, dem nun noch 7 weitere Stücke folgten, wie zum Beispiel "Majestic March", "Dreiländer Medley", "Power Rock", um nur einige zu nennen. Die Zuhörer waren begeistert und überrascht, dass in dieser kurzen Zeit solch ein Ergebnis zu hören war, wenn man bedenkt, dass nur 4 Schüler dieser Bläserklasse vorher ein Instrument spielten, alle anderen erlernten das Instrument erst in der Musikerklasse. Natürlich kamen unsere jungen Musiker nicht ohne Zugabe von der Bühne. Herr Vorhagen, Leiter der Musikschule Schleiden bedankte sich im Anschluss bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und war sichtlich ergriffen von diesem tollen und gelungenen Konzertabend.



Die Bläserklasse am Konzertabend



Die Bläserklasse der Hauptschule Zülpich

Sportlerehrung in der KGS Sinzenich

Zum Schuljahresende wird es jetzt immer eine Sportlerehrung besonderer Art geben. Für 1. Plätze erhält der Sieger einen Pokal, den er über das nächste Jahr bei sich zu Hause aufstellen kann. Dann müsste er ihn als Wandpokal an den nächsten Sieger weitergeben, wenn er nicht selbst wieder gewinnt.



Gleichzeitig bekommen alle Kinder mit einem ersten, zweiten und dritten Platz eine Plakette auf unserer neuen "GlücksKinder"-Tafel, die im Foyer der Schule einen Ehrenplatz erhält. In diesem Jahr durfte Dominik Pätkau als Sieger den 1. Pokal in Empfang nehmen.

Verabschiedung der Klassen 4

Die Viertklässler der KGS Sinzenich wurden in diesem Jahr mit einem bunten, sportlichen Programm zu verschiedensten Melodien verabschiedet. Es war spannend bis zum letzten Moment, denn zunächst erinnerten Drittklässler mit einer Formation an Michael Jackson, später sah man nur die Beine der tanzenden Mitschüler. Beim großen Schlussmarsch und unter tosendem Applaus zeigten sich dann alle Mitspieler. Jeder Viertklässler erhielt von seinem kleinen Patenkind aus der ersten Klasse einen Glücksstein für die weitere Schullaufbahn. Dank des tollen Sommerwetters konnte unser Programm auf dem Schulhof stattfinden.



»Wasser«

Projekttag in der KGS Sinzenich

Während unserer Projekttag in Juni haben wir uns mit "Wasser" in den verschiedensten Bereichen beschäftigt. Es gab Aufgaben, die in der Schule erledigt werden konnten und Exkursionen in die Natur. Da hatten wir Glück und brauchten keinen. Manche Klassen haben im Wasser Tiere und Pflanzen beobachtet und später unter dem Mikroskop untersucht. Natürlich wurden die kleinen Tiere wieder ins Gewässer zurückgebracht, damit es keinem so erging! Unsere Ausstellung ist dieses Mal während der Sommerferien im Bädereuseum Zülpich zu sehen.



Wir hoffen, dass den Besuchern unsere Entdeckungstour in die vielen "Wasser" Themen Spaß macht und daran erinnert, wie wichtig brauchbares "Wasser" für uns ist.



Vielleicht erzählt Ihr euren Freunden, wie interessant das Bädernmuseum ist und ladet sie zu einem Besuch dorthin ein.

Wir wünschen allen viel Spaß und erholsame Ferien.

DIE KREIS - V H S INFORMIERT

Tagesfahrten und Ausflüge im Herbst

Im Herbst 2009 startet die Kreis-VHS eine neue Reihe von Tagesfahrten. Bei den Fahrten "Ein Tag für ..." ist ein Mittagsimbiss im Preis enthalten und eine vergünstigte Last-Minute-Anmeldungen für Schüler, Studenten, Auszubildende sowie ALG2-Empfänger ist möglich. Frühzeitige Anmeldung erbeten! 02251-15697 oder -15336

30. August: Altenberger Dom

Direkt zu Semesterbeginn geht es mit dem Bus zum Altenberger Dom: Geplant sind Führungen durch Dom und Klosteranlagen sowie Teilnahme an zwei Domkonzerten.

11. September: Indeland und Kraftwerk Weisweiler

Unter dem Titel "Ein Tag für Braunkohle" wird mit dem Bus die umgesiedelte Gemeinde Inden und das Kraftwerk Weisweiler angesteuert. Im Preis von 28,00 Euro sind eine zweistündige Busführung durch Umsiedlungsland und eine Werksführung durch das Großkraftwerk Weisweiler enthalten.

12. September: Entspannen und Loslassen im Siebengebirge

Eine PKW-Exkursion ist der Entspannung gewidmet: Mit einer Rhein-Romantik-Führerin wandern wir auf den Spuren der Mönche durch das Siebengebirge.

19. September: Herbstwanderung entlang des Römerkanals

Im Rahmen der Wanderung für 6,00 Euro (Kinder 4,00 Euro, Familien 15,00 Euro) durch Mechernicher Ortsteile erfahren Sie historische Hintergründe der römischen Wasserleitung.

9. Oktober: Rübenkampagne und Zuckerfabrik

Unter dem Titel "Ein Tag für Rüben" geht es um Wachstum, Ernte, Kampagne und Zuckerherstellung. Im Preis der PKW-Exkursion von 15,00 Euro ist eine Feldbegehung mit Kostprobe und eine Werksführung durch die Euskirchener Zuckerfabrik enthalten.

23. Oktober: Erneuerbare Energie in Mosel und Hunsrück

Zum Themenfeld "Ein Tag für erneuerbare Energie" wurde eine Busexkursion für 33,00 Euro organisiert: Besichtigt werden Anlagen im Bereich Wasser- und Windkraft, Biogas, Photovoltaik, ein Holzpellet- und ein Hackschnitzelheizkraftwerk.

Jugendgruppe 3 beim Seifenkistenrennen der Jugendfeuerwehr Satzvey

Das Team erkämpfte sich einen guten 4. Platz

Am Samstag, 06.06.2009, fand das Training und Qualifying zum 2. Großen Preis von Satzvey im Seifenkistenrennen anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Jugendgruppe Satzvey statt. Leider spielte das Wetter nicht so mit, wie es die Veranstalter und auch die Teilnehmer erwartet hatten. Am Vormittag schüttete es wie aus Kübeln, aber dennoch tat das der Stimmung im Fahrerlager keinen Abbruch. Im Training und Qualifying wurde aufgrund der feuchten Straßenverhältnisse extrem vorsichtig gefahren. Nachdem die ersten Runden mit der Seifenkiste, die von Kassim Bougherf und Justin Pauschert in mühevoller Kleinarbeit umgebaut und wieder komplett neu aufgebaut wurden, absolviert waren, landete die Seifenkiste der Jugendgruppe 3 der Stadt Zülpich nach dem Training auf dem 5. Platz. Diesen 5. Platz belegte man dann auch im Abschlusstraining.

Nach dem Training stand eine TÜV-Prüfung auf dem Programm. Der Prüfer beanstandete an der "Zülpicher Seifenkiste" die Lenkung, so dass Kassim und Justin nach dem Training am Samstagabend zu Hause noch einige Reparaturen an der Seifenkiste vornehmen mussten.

Dann kam der Sonntag. Es wurde Ernst. Das Rennen um den 2. Großen Preis von Satzvey stand auf dem Programm und der Wettergott spielte anfangs mit. Allerdings hatte das Team der Jugendgruppe 3 - es bestand aus dem Fahrer Kassim Bougherf und den beiden Anschiebern Justin Pauschert und Yannick Fischer - einen Rückschlag hinzunehmen. Justin Pauschert hatte sich beim Training am Vortag verletzt und konnte am Sonntag die Seifenkiste nicht mehr anschieben. Es sprangen Marco und Guillianio Gazzo ein. Nach dem ersten Lauf konnten die Laufzeiten des Vortages - aufgrund der trockenen Straßenverhältnisse - verbessert werden. Kurz vor dem Start zum 2. Lauf begann es wieder leicht zu regnen an und die Seifenkiste der Jugendlichen aus dem Zülpicher Stadtgebiet war die einzige, die bei Regen ihre Zeit aus dem Vorlauf noch verbessern konnte.



Seifenkiste im Einsatz

Man schaffte einen respektablen 4. Platz und überholte somit noch die Seifenkiste der Mechernicher Jugendfeuerwehr, die bis dahin noch den 4. Platz belegt hatte. Bei der abschließenden Fahrerparade kam es dann zu einem Unfall, bei der sich der Fahrer der Mechernicher Seifenkiste diverse Verletzungen zuzog und mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden mußte. Auf diesem Weg wünschen wir dem Kameraden gute Besserung. Die Seifenkiste der Jugendgruppe 3 der Stadt Zülpich - bestehend aus den Jugendgruppen Enzen, Dürscheven, Linzenich-Lövenich, Nemmenich und Ülpenich - war die einzige, die komplett in Eigenregie der Jugendlichen gebaut wurde. Bei den anderen Startern wurden gekaufte bzw. von Betreuern oder Fremdfirmen gebaute Seifenkisten eingesetzt. An dieser Stelle nochmals vielen Dank dem Seifenkisten-Team der Jugendgruppe 3.



Teilnehmer der Jugendgruppe 3 (v.l.n.r.): Eric Walter, Jannik Fischer, Marco Gazzo, Kassim Bougherf, Justin Pauschert und Guillianio Gazzo.

Wenn Du Lust, Laune und Zeit hast sowie gerne mit anderen Jugendlichen zusammenarbeitest, kannst Du uns gerne bei den monatlichen Übungen der Jugendfeuerwehr besuchen.

Die Jugendgruppe 3 der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich übt immer am 2. Montag im Monat abwechselnd in den 5 Orten Enzen, Dürscheven, Linzenich-Lövenich, Nemmenich und Ülpenich. Übungsbeginn ist jeweils um 18.30 Uhr.

Du kannst Dich aber auch gerne beim Löschgruppenführer in Deinem Ort melden. Weitere Infos zur Jugendfeuerwehr kannst Du aber auch über den Stadtjugendfeuerwehrwart Thorsten Ley unter Tel: 02251 - 705828 erhalten. Die Jugendfeuerwehr freut sich auf Dich.

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **0 18 05 – 04 41 00** zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **0 18 05 – 98 67 00** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05 – 93 88 88** oder per Handy über **22 8 33** (69ct./min)

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, den 17. Juli 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel.02251-3530
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel.02253-3252
Apotheke am Markt, Nideggen, Graf-Gerhard-Str. 5, Tel.02427-1261

Samstag, den 18. Juli 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, 02251-124950
Schwanen-Apotheke, Bad Münstereifel, Am Bendeweg 13, Tel.02253-2065
Kreuz-Apotheke, Kreuzau, Hauptstr. 7, Tel.02422-94000

Sonntag, den 19. Juli 09: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Mühlen-Apotheke, Eusk.-Stotzheim, Stotzheimer Str. 75, 02251-63443
Steinbach Apotheke, Eusk.-Kirchheim, Kirchheimer Str. 102, Tel.02255-950366
Kilian-Apotheke, Erftst.-Lechenich, Bonner Str. 17, Tel.02235-76920

Montag, den 20. Juli 09: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel.02251-779660
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel.02443-904904

Dienstag, den 21. Juli 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Südstadt Apo. am Marienhospital, Eusk., Gottfr.-Disse-Str.48, 02251-1293880
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel.02443-901009

Mittwoch, den 22. Juli 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel.02252-2348
Ursulinen-Apotheke, Euskirchen, Kölner Str. 30, Tel.02251-71175

Donnerstag, den 23. Juli 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel.02251-53911
Apotheke Am Rathaus, Bad Münstereifel, Markt 10, Tel.02253-8618
Rurtal-Apotheke, Heimbach, Hengebachstr. 37, Tel.02446-453



Fußpflegestudio Walbrodt

Angelika Walbrodt

Terminvereinbarung empfohlen:

Tel. (02 4 43) 31 00 49 oder (01 78) 4 02 66 46

Schumacherstr. 12 · 53909 Zülpich

Öffnungszeiten:
 Mo + Do 9.00 - 13.00 Uhr
 u. 14.30 - 18.30 Uhr
 Mi nur Außendienst
 Di + Fr 9.00 - 17.00 Uhr

Freitag, den 24. Juli 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
 Adler-Apotheke, Euskirchen-Flamersheim, Pützgasse 4, Tel.02255-1209
 Apotheke Kommern, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 26, Tel.02443-5333
 Bären-Apoth., Weilersw.-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, 02251-74422

Samstag, den 25. Juli 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
 Annatum-Apotheke, Euskirchen, Grünstr. 36, Tel.02251-4311
 Bahnhof-Apotheke, Bad M'eifel, Kölner Str. 7, Tel.02253-8480
 Anna-Apotheke, Düren, Wirtelstr. 2, Tel.02421-13008

Sonntag, den 26. Juli 09: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
 Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel.02251-2019
 Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel.02443-2485

Montag, den 27. Juli 09: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
 Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, 02251-2696
 Burg-Apotheke, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 87, Tel.02443-911919

Dienstag, den 28. Juli 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
 Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel.02252-3642
 Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel.02251-51285

Mittwoch, den 29. Juli 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
 Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel.02251-1482839
 Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel.02443-48080

Donnerstag, den 30. Juli 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
 Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel.02251-79140
 Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel.02443-2454

Freitag, den 31. Juli 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
 Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel.02251-52717
 Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel.02443-4220

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 vom Handy: 22 8 33. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.Martin-Apo.com. Arztrufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: Tel. 01805 - 04 41 00. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen. Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

La Styliste
*Mode nach Maß für Jedermann
 auch für Sie!*

Anfertigung von Abend-, Braut-, und Tageskleidern,
 Blusen, Jacken, Röcke, Hosen,
 aber auch die Änderung Ihrer Kleidung
 z.B. Länge kürzen, enger oder weiter machen.

**Erfragen Sie Einzelheiten zu meinen Nähkursen
 mit max. 5 Teilnehmern**

Damen Schneidermeisterin Anita Misch - Brüsseler Str. 44
 53909 Zülpich-Füssenach - Tel.: (02252) 7076 - Mobil: 0178/87 96 494

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Zülpich

Freitag, 17.07.2009

08.00 Uhr Wichterich	Hl. Messe
09.00 Uhr Lössern	Hl. Messe
09.00 Uhr Loversich	I. II. Messe für die Seelen, anzahl. Senioren/Oheltdick im Pflersheim
11.00 Uhr Marienborn/Hoven	I. II. Messe
11.00 Uhr Geich Kapelle	I. II. Messe
19.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe

Samstag, 18.07.2009

11.00 Uhr Loversich	Sonntagvorabendmesse
11.00 Uhr Zülpich	Sonntagvorabendmesse
11.30 Uhr Füssenach/Geich	Sonntagvorabendmesse
18.00 Uhr Rönwisch	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwanfeld	Sonntagvorabendmesse
18.45 Uhr Embken	Sonntagvorabendmesse, Tendaussenpost mit sozial. Gebildesprechung

Sonntag, 19.07.2009: 18. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
08.00 Uhr Dürschoven	Hl. Messe
08.00 Uhr Bürvenich	I. II. Messe (Schützenfest)
08.15 Uhr Dessenich	I. II. Messe
08.30 Uhr Merzenich	I. II. Messe
09.30 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
10.00 Uhr Wichterich	Hl. Messe
10.15 Uhr Sinzenich	I. II. Messe
10.30 Uhr Jankewisch	Hl. Messe (Krippliertag) anzahl. Prozession
11.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
19.00 Uhr Lössern	Hl. Messe

Montag, 20.07.2009: Hl. Margaretha Patronin in Hoven

08.30 Uhr Rönwisch	Hl. Messe Schützenfest
11.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
18.00 Uhr Embken	Hl. Messe
19.00 Uhr Oberbrönnich	Hl. Messe

Dienstag, 21.07.2009

09.00 Uhr Embken	Hl. Messe
11.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
11.05 Uhr G&Z Zülpich	I. II. Messe
18.00 Uhr Sinzenich	I. II. Messe
18.30 Uhr Besswisch	Hl. Messe
19.00 Uhr Langendorf	Hl. Messe

Mittwoch, 22.07.2009

09.00 Uhr Merzenich	Hl. Messe
18.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
19.30 Uhr Schworf	Hl. Messe
19.00 Uhr Wollersheim	I. II. Messe

Donnerstag, 23.07.2009

09.00 Uhr Lössern/Geich	I. II. Messe
09.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
17.00 Uhr Marienborn Hoven	Hl. Messe
18.00 Uhr Lössern	Hl. Messe
18.00 Uhr Madervenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Muldonau	Hl. Messe
19.00 Uhr Bürvenich	Hl. Messe

Freitag, 24.07.2009: Hl. Christophorus Patronin in Hoesenich

08.00 Uhr Wichterich	Hl. Messe
09.00 Uhr Lössern	I. II. Messe
09.00 Uhr Dürschoven	I. II. Messe für die Seelen

Deutsches Rotes Kreuz +
 in der Stadt Zülpich

Ihre Blutspende
 Kommissar Heidestr. 1000 11 949 11

28.07.2009
 15.30-20.00 Uhr

Weserstraße Zülpich, Bayer Str. 8

Blutspende | Blutspende | Blutspende | Blutspende | Blutspende | Blutspende | Blutspende | Blutspende | Blutspende | Blutspende

Bestellungen Bayard



- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
 Bahnhofstr. 27

11.00 Uhr Marienborn Hoven	II. Messe
17.00 Uhr Golch Kapelle	II. Messe
19.00 Uhr Zülpich	II. Messe
Samstag, 25.07.2009: Hl. Jakobus, Apostel Fest	
17.00 Uhr Eszen	Sonntagvorabendmesse
17.00 Uhr Zülpich	Sonntagvorabendmesse
17.30 Uhr Pörsenich/Golch	Sonntagvorabendmesse
18.00 Uhr Übenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Süwenich	Sonntagvorabendmesse
18.45 Uhr Muldenau	Sonntagvorabendmesse
19.00 Uhr Bövenich	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 26.07.2009: Hl. Anna Fest, 17. Sonntag im Jahreskreis	
08.00 Uhr Langenickel	II. Messe
08.00 Uhr Übenich	II. Messe
08.15 Uhr Wollersheim	II. Messe
08.30 Uhr Marienborn Hoven	II. Messe
09.30 Uhr Hoven	II. Messe zum Palmsamstag, anacht. Salzmontagsprozession
10.00 Uhr Wichterich	II. Messe
10.15 Uhr Schwarten	II. Messe (Schützenfest)
10.30 Uhr Frickan	II. Messe
11.00 Uhr Zülpich	II. Messe
13.00 Uhr Lössen	II. Messe
19.00 Uhr Pörsenich	II. Messe zum Annafest
<i>Aderkutschkapelle</i>	
Montag, 27.07.2009: Hl. Hiltrud von Schweden, Mäpplatronin Europas Fest	
10.15 Uhr Schwarten	II. Messe (Büchereifest)
11.00 Uhr Marienborn Hoven	II. Messe
18.00 Uhr Düdelaven	II. Messe
19.00 Uhr Bövenich	II. Messe
Dienstag, 28.07.2009	
08.00 Uhr Frickan	II. Messe
17.00 Uhr Marienborn Hoven	II. Messe
17.00 Uhr GZL Zülpich	II. Messe
18.00 Uhr Enzenich	II. Messe
18.30 Uhr Übenich	II. Messe
19.00 Uhr Langenickel	II. Messe
Mittwoch, 29.07.2009	
18.00 Uhr Wichterich	II. Messe
18.00 Uhr Hoven	II. Messe
18.30 Uhr Schwarten	II. Messe
19.00 Uhr Wollersheim	II. Messe
Donnerstag, 30.07.2009	
09.00 Uhr Pörsenich/Golch	II. Messe
09.00 Uhr Zülpich	II. Messe
17.00 Uhr Marienborn Hoven	II. Messe
18.00 Uhr Übenich	II. Messe
18.00 Uhr Übenich	II. Messe
Freitag, 31.07.2009	
08.00 Uhr Wichterich	II. Messe
08.00 Uhr Lössen	II. Messe
11.00 Uhr Marienborn Hoven	II. Messe
17.00 Uhr Golch Kapelle	II. Messe
19.00 Uhr Zülpich	II. Messe



ein gutes Miteinander in der nunmehr kleinen Enzener Truppe. Geehrt wurden weiterhin Katja Joraslawsky (Alt) und Annemarie Anders (Sopran) für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Sechs Jahre singt der Kirchenchor nunmehr mit der Chorgemeinschaft der Kirchenchöre St. Cäcilia und St. Agnes unter Leitung von Herrn Lothar Zeller. Zur Probe fährt man im monatlichen Wechsel nach Sinzenich bzw. probt im Pfarrheim Enzen. Die Kirchenmusik stand für den Enzener Chor - hervorgegangen aus dem Gesangsverein Germania Enzen 1919 e.V. - immer im Vordergrund. Die Aufführung der Schöpfung von Joseph Haydn zählte so zu einem besonderen Erlebnis. Es war 2003 somit ein Novum im Bistum Köln, dass ein Kirchenchor Nachfolger eines weltlichen Chores wurde. Ziel der Enzener war es, im Ort den Chorgesang zu erhalten. Es fehlte nicht nur der Nachwuchs, sondern die Suche nach neuen Dirigenten und deren Honorar erwies sich aus finanzieller Sicht immer problematischer. Hinzu kam, dass das Vereinslokal der Germania 1919 e. V. ab 2001 nicht mehr zur Verfügung stand. Gedanklich rückte damals das Ansinnen immer näher, mit den Sängern und Sängern der benachbarten Kirchenchöre unter der Leitung von Lothar Zeller zu singen, zumal der Seelsorgebereich der Kirchengemeinden St. Kunibert Enzen, St. Kunibert Sinzenich und St. Agnes Lövenich gute Voraussetzungen boten. Ein offizieller Schritt zum Kirchenchor St. Kunibert Enzen wurde somit 2003 getan. Das Singen in der neuen Chorgemeinschaft gewährleistet, dass es in Enzen weiterhin einen gemischten Chor gibt und sich der bisherige Wirkungskreis nicht verändert. Ebenfalls wurde seit Anfang Mai 2003 die Kindergruppe "Die Kleinsten" als Kinderchor der Pfarrei eingeführt, dies ebenfalls mit Herrn Zeller als Dirigent. Die Traditions-Vereinsfahne von Germania Enzen 1919 e. V. wurde auch die des neuen Kirchenchores St. Kunibert, sie hat einen würdigen Platz in der Enzener Kirche. Selbstverständlich vertraute man 2003 weiterhin auf die über 70 fördernden Mitglieder. Mit ihrer Unterstützung führt man im Ort die bisherigen Vereinsaufgaben wie z. B. Altentag und Nikolausfeier fort und zeigt für das gesellschaftliche und kulturelle Miteinander Verantwortung. Man gründete daher 2003 einen Förderverein für Chor- und Kirchenmusik e. V.

Der Förderverein für Chor- und Kirchenmusik e. V., der die Chor- und Kirchenmusik sowie die Jugend- und Seniorenarbeit im Ort unterstützt, wird sich ab Jahresmitte auf die Orte Sinzenich, Linzenich und Lövenich ausdehnen.

Für den Vorstand des Kirchenchores St. Kunibert und des Fördervereins für Chor- und Kirchenmusik e. V.
Leo Wolter - Vorsitzender-

90 Jahre Chorgesang in Enzen -

Ehrung von Chormitgliedern

Ende Juni hatte der Kirchenchor St. Kunibert Enzen zu einer kleinen Feier eingeladen, um u. a. Chormitglieder für 60, 55, 50, 40 und 25 Jahre aktive Chormitgliedschaft zu ehren. Für Hedi Scharmach (60 Jahre Sopran), Josef Kann (55 Jahre Tenor), Katharina Jordan (55 Jahre Alt) und Regina Reuter (50 Jahre Alt) war dies ein besonderer Tag, denn gerade sie zählen zu dem Urkern des Gesangsvereins Germania 1919 e. V., dem Chor, aus dem 2003 der Kirchenchor hervorging. Viele Jahre haben aber auch Franz-Josef Jordan (40 Jahre Tenor) und Elisabeth Hartl (25 Jahre Sopran) für den Chor als stellvertretende Vorsitzende unermüdete Arbeit geleistet. Anita Schwerdtfeger (40 Jahre Sopran) als Schriftführerin und Leo Wolter als Vorsitzender (25 Jahre Bass) sorgen seit 1984 für

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

Sonntag, 19.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Montag, 20.07. 14.30 Uhr Seniorenclub
Sonntag, 26.07. 10.00 Uhr Gottesdienst
Montag, 27.07. 14.30 Uhr Seniorenkreis
Die Öffnungszeiten für das Jugendheim entnehmen Sie bitte dem Schaukasten!
Öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum Tel.: 02252/4099
Öffnungszeiten: Sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr) Di 14.30-16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr (in den Ferien nur sonntags und donnerstags!)
Treffpunkt Bücherei: Schauen Sie doch mal 'rein!


Orgel plus Radtour - Erleben mit allen Sinnen

"Vox Tolbiacum", Förderverein für Kirchenmusik in Zülpich, möchte sensibilisieren für lokale Instrumente. Kantor Holger Weimbs ließ rheinische Kirchenmusik erspürbar werden. Am Anfang stand die Idee von Benedikt Hörter, Vorstandsmitglied des Zülpicher Fördervereins für Kirchenmusik: Eine familienfreundliche Fahrradtour, zwischendurch etwas Orgelkultur, zum Abschluss Kulinarisches pur.



Die vom Förderverein für Kirchenmusik "VOX TOLBIACUM" organisierte "Orgel plus Radtour" startete an der Pfarrkirche St. Severin in Merzenich. Foto: B. Hörter

Am Sonntag starteten 60 kirchenmusikalisch Interessierte durch den Kirchengemeindeverband zu einer "Tour de Orgel" von Merzenich über Langen-



• ERD-, FEUER-, SEE- UND WALDBESTATTUNGEN
• ÜBERNAHME ALLER FORMALITÄTEN • FACHGEPRÜFTE BESTATTER

**WIR GEBEN
IHRER TRAUER
ZEIT UND RAUM TAG UND NACHT
FÜR SIE ERREICHBAR**

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60

dorf nach Bürvenich. Kantor Holger Weimbs beschrieb anschaulich die Genese der historischen Orgeln in St. Severin, St. Cyriakus und St. Stephanus, ihre musikalischen Möglichkeiten und Klangfarben. Er spielte Orgelkompositionen von aus dem Rheinland stammenden Künstlern und zeigte somit die auf den jeweiligen Kirchenraum abzustimmende Klangfülle der Instrumente erlebbar auf. Dabei nutzten die Teilnehmer das Angebot, auf der Orgelkassette dem Kantor auf die Finger und die Füße zu schauen. Das Innenleben der Instrumente mit ihrer sensiblen Mechanik wurde bestaunt. Ein Höhepunkt für die mitredelnden Kinder und Jugendlichen war es, – Register ziehend – den imposanten Instrumenten spannende Klangfolgen zu entlocken. Architekt Karl-Josef Ernst, der Kirchenmusik seit Jahrzehnten wohlwollend zugetan, informierte über spannende Details der Orgelbeschaffungs-Diplomatie. So galt es in den 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts – also noch ohne Ebay-Unterstützung – für die Kirchengemeinde St. Severin in Merzenich eine günstige Orgel zu organisieren. Eine Gebrüder Kalscheuer-Orgel, die in Brühl-Vochem ihren Standort hatte, konnte passgenau und zu einem sehr akzeptablen Preis erstanden werden. Die Teilnehmer der Orgel-Radtour, die von Merzenich über Langendorf radelten, erlebten in der Pfarrkirche in Bürvenich ein imposantes Finale. Holger Weimbs intonierte zunächst Kompositionen von Robert Schumann auf der größten erhaltenen Orgel des renommierten Kölner Orgelbauers Sonreck unter dem Aspekt von ganz leise bis ganz laut. Dann sollten die chorlich gut aufgestellten Tour-Teilnehmer stimmungswaltig gegen die Orgel ansingen. Der musikalische Wettstreit mit dem Kirchenlied "Lobe den Herren ..." brachte zwei Sieger hervor: eine 22 Register umfassende, wertvolle Orgel und eine von der Kirchenmusik begeisterte Tour-Gemeinde.

Als Ausklang wurden am Pfarrzentrum St. Peter in Zülpich in fröhlicher Runde alle kulinarischen Register gezogen und Pläne geschmiedet für die "Orgel plus Radtour 2010".

Vereinsmitteilungen

Vorankündigung

Konzert Tommy Engel & Band

Die St. Sebastianus- Schützenbruderschaft e.V. Schwerfen veranstaltet zusammen mit dem Tennisclub Schwerfen und der KG "Schwerfe blieb Schwerfe" am

Samstag, den 19.09.2009, 20 Uhr, Schützenhalle Schwerfen
ein Konzert mit Tommy Engel & seiner Band.



Der Kartenvorverkauf findet statt:

1. Reisebüro Schäfer
Dr. E-Gerhardus-Str., 53894 Mechernich,
2. Reisebüro Daniela Flegel, Kölnstr. 24, 53909 Zülpich
3. jeden Freitag ab 20 Uhr in der Schützenhalle Schwerfen

Die zusammenarbeitenden Vereine hoffen auf einen regen Kartenverkauf, denn der Erlös wird für die Jugendarbeit eingesetzt. Zurzeit ist Tommy Engel mit seinem Jubiläums-Programm auf Tour, denn in diesem Jahr hat der Sänger wahrlich viel zu feiern. Er blickt auf 50 Jahre Bühnenpräsenz zurück und kann noch in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag feiern.

Gartenbau- und Verschönerungsverein Zülpich

Mitgliederversammlung Gartenbau- und Verschönerungsverein Zülpich.

In diesem Jahr haben uns natürlich schon wieder einige interessante Neuigkeiten zum Thema Gartenbau erreicht. Im Zuge der Landesgartenschau wird Zülpich an vielen Stellen Veränderungen erfahren. Wir möchten dazu gerne einige Informationen bei unserer diesjährigen Mitgliederversammlung geben.

am: 2. August 2009
um: 14.00 Uhr
im: Em Höttsche

Mit dem besten Gartengruß

Ingo Esser (I. Vorsitzender)



Sommerfest vom 25.-26. Juli

Die Schützenbruderschaft Füssenich veranstaltet wieder das Sommerfest auf dem Dorfplatz neben dem Schützen- und Jugendheim. Wir laden zu einem gemütlichen Beisammensein bei Essen und Trinken, im Grünen, ein. Für die Kinder ist, wie in den Jahren zuvor, mit Hüpfburg, Trampolin bis hin zum Biathlon-Schießen auch gesorgt. Um den Sonntagnachmittag abzurunden, spielt dann das Füssenicher Fanfarencorps mit weltbekannten Hits auf.



Möge der Himmel an uns denken und uns mit Sonnenschein beschenken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, die
St. Donatus Schützenbruderschaft Füssenich 1910 e. V.

Schützenkönigin mit dem 44. Schuss

Bessenich – Schützenfest vom 04. – 06. Juli 2009

Schon mehrere Jahre hat die Kassenwartin der Bessenicher Schützen um die Königswürde mitgeschossen. In diesem Jahr holte sie mit dem 44. Schuss aus der Großkaliberbüchse den Vogel von der Stange und erfüllte sich damit ihren Traum, Schützenkönigin zu werden. Als zweite Frau in der Vereinsgeschichte erlangte sie die Königswürde. Fünf weitere Interessenten schossen um den Titel.



Beim Schützenball am Samstagabend testeten die Bessenicher ein neues Konzept. Neben der Live-Band "Let's Dance" sorgte "DJ Kill" für Partystimmung. Die Jugendlichen, aber auch die älteren Festbesucher, nahmen die Kombination sehr gut an und feierten bis zum Morgen.

Am Sonntag zogen die Schützen mit den befreundeten Bruderschaften aus Bürvenich, Disternich, Geich, Kreuzweingarten, Nemmenich, Rövenich und Schwerfen, den Ortsvereinen SV Rhenania Bessenich und der KG Blau-Gold, sowie Musikzügen und Tambourcorps bei herrlichem Wetter durch den Ort. Ehrengäste des zu diesem Zeitpunkt noch amtierenden Königspaares Jürgen und Martina Bär waren unter anderen das Bezirkskönigspaar Bruno und Bea Kursch, Landrat Günter Rosenke, dessen Stellvertreter und langjähriger Freund der Bessenicher Schützen Josef C. Rhiem sowie Bürgermeister Albert Bergmann. Am Abend zog der Festzug mit dem Königsgefolge bei Straßenfeuerwerk durch den Ort. Beim Schützenfrühstück am Montagmorgen wurde Paul Höhl für seine 40-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Einer der ersten Gratulanten war der Bezirksbundesmeister Hermann-Josef Bollig.

Das Ausschießen aller Majestäten bildete den Höhepunkt des Montag nachmittags. Zunächst setzte sich Mark Biller mit dem 25. Schuss gegen sieben Interessenten durch und wurde Schülerschützenprinz. Dennis Mohr wurde neuer Jungschützenprinz. Mit dem 32. Schuss konnte er das Vogelschießen gegen 15 Anwärter für sich entscheiden. Die neue Bruderschaftskönigin Annemie Kenzler konnte den widerstandsfähigen Bruderschaftsvogel erst mit dem 58. Schuss erlegen.

Der Montagabend wurde musikalisch von der Musikkapelle des Bahnsozialwerkes Euskirchen "Eifelland" gestaltet. Nach der Krönung der Majestäten auf dem Schützenplatz wurde noch bis in den späten Abend gefeiert.



Sportwoche TuS Olympia Ülpnich 24.07. bis 02.08.09

Liebe Sportsfreunde,

wie in jedem Jahr findet unsere traditionelle Sportwoche vom 24.07. – 02.08.09 statt.

Nachdem unser Sportplatz jetzt wegen der Renovierung über ein halbes Jahr gesperrt war, ist es endlich soweit und der Sportplatz kann eingeweiht werden.

Über 10 Tage findet ein Seniorenturnier mit 12 Mannschaften aus dem Kreis statt. Zusätzlich spielen unsere eigenen Mannschaften (1., 2. Mannschaft, Damen und A-Jugend), es gibt ein Freizeitturnier und erstmalig ein Damenturnier.

Eine weitere Neuerung ist, dass wir sie täglich mit verschiedenen Gerichten verwöhnen. Ihre eigene Küche kann also getrost kalt bleiben.

Wie sie dem Programm entnehmen können, gibt es zwei Themenabende: einen Bayrischen Abend (29.07.09) und einen Kölschen Abend (01.08.09). Die Gerichte, die Musik und das Ambiente sind dem entsprechenden Thema angepasst.

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen und möchten 10 schöne Tage mit Ihnen verbringen.

Der TuS
Programm:

Freitag, 24.07.09

ab 19 h Turniervorrundenspiele (TuS Zülpich, Dom Esch, Bürvenich)

ab 19 h Gyros mit Fladenbrot oder Fritten

Samstag, 25.07.2009

ab 13.00 Uhr: Freizeitturnier

18.00 Uhr: Einlagespiel AH Ülpnich – Enzen Dürscheven

ab 19 h Gyros mit Fladenbrot oder Fritten

Sonntag, 26.07.2009

11 h Frührschoppen mit einem Einlagespiel A-Jugend

12.30 h Mittagstisch (Sauerbraten, Knödel und Rotkohl)

15 h Pokalspiel Damen – Gewinner (ETSC - Sportfreunde 69)

Kaffee & Kuchen

Ab 17.00 Uhr Offizielle Platzeröffnung nach Renovierung mit Spiel

1. Mannschaft – 2. Mannschaft

Montag, 27.07.2009

ab 19 h Turniervorrundenspiele (Frauenberg, Enzen-Dürscheven, Mühlheim

Wicherich)

Fischbrötchen

Dienstag, 28.07.2009

ab 19 h Turniervorrundenspiele (Sinzenich, Billig, Wüschheim Büllesheim)

Käse-Lauchsuppe

Mittwoch, 29.07.2009

ab 19 h Turniervorrundenspiele (Wisskirchen, Bessenich, Fimenich)

Haxe & Sauerkraut mit Püree, Brezeln, Leberkäse im Brötchen

Donnerstag, 30.07.2009

1. Zwischenrunde
Spießbratenbrötchen

Freitag, 31.07.2009

2. Zwischenrunde
Reibekuchen

Samstag, 01.08.2009

ab 10 h Frühstücksbuffet

ab 13 h Damenkleinfeldturnier

ab 17 h Einlagespiel Damen TuS Ülpnich – Sindorf

ab 19 h Spiel um Platz 3 und 4

Halver Hahn, Himmel & Ääd, Frikadelle mit Ärpelschloot

Sonntag, 02.08.2009

11 h Frührschoppen mit Einlagespiel A-Jugend

12.30 h Mittagstisch Geschmetzeltes in Champignonsoße mit Spätzle und Salat

15 h Einlagespiel 1. Mannschaft

Kaffee & Kuchen

18h Turnierendspiel

Margareten - Fest
25.07.2009
Hüpfburg
Spülmobil
Gyros
Bratkartoffeln
DJ Shorty
ab 17.00 Uhr im Park
Ecke Bürvenicher/Nideggener Str.

Vorankündigung
Stadtmeisterschaften
Leichtathletik 2009
Blaye-Arena
28.08. - 30.08.2009
Jeder kann mitmachen
Ergebnisse online nach für das Deutsche Sportabzeichen
Infos: www.tcz-leichtathletik.de

160 Jahre Vereinsgeschichte in einem Band

Der Trophäenschrank des Männerchor Zülpich ist seit diesem Jahr um einen "Schatz" reicher. Nicht weniger als drei Jahre hat es gedauert, um die ersten beiden Protokollbücher des Vereins wieder her zu stellen. Dieser Aufgabe gestellt und sie mit viel Ausdauer vollendet haben sich die Sangesbrüder Franz Josef Schulte und Lothar Bijik.

Über die Schwierigkeiten bei dieser Arbeit erfahren wir im Vorwort des neuen Bandes, welches von beiden verfasst wurde. Der Ausgangspunkt bestand in zwei Protokollbüchern der Jahre 1857 bis 1926 und 1927 bis 1944, die durch die Zerstörung des ehemaligen Vereinslokal Carl Hoffmann im zweiten Weltkrieg am Heiligabend 1944 stark beschädigt worden waren. Als Folge der Zerstörung wirkte sich besonders negativ die Feuchtigkeit aus, der die Protokollbücher eine geraume Zeit ausgesetzt waren. Gleich nach der Bergung aus den Trümmern wurde damals mit der Wiederherstellung der Protokolle begonnen, die aber zum Leidwesen meist nur weiteren Schaden mit sich brachte. So schnitt man die ausgefransten Seiten einfach gerade, womit natürlich einiges an Text verloren ging.

Neben der Übersetzung der Protokolle aus dem Sütterlin ins Hochdeutsche bestand eine weitere schwierige Aufgabe darin, den verloren gegangenen Text wieder herzustellen, was bis auf wenige Ausnahmen auch gelang.

Die Zeit von der Gründung im Jahr 1844 bis 1857, in der noch keine Protokolle über das jährliche Vereinsgeschehen verfasst wurden, konnte genauso von Beiden rekapituliert werden wie die Zeit von 1857 bis 1875, für die es nur gelegentliche Aufzeichnungen gab. Hierzu wurde auf die Festschrift des Männerchor zurückgegriffen, die anlässlich des 50-jährigen Vereinsbestehens im Jahre 1894 herausgegeben wurde und die in ihrem ganzen Umfang den Anfang der neuen Chronik bildet.

Für die Übersetzung aus dem Sütterlin ins Hochdeutsche waren zwei Fähigkeiten ganz entscheidend. Neben der Beherrschung dieser Schrift mussten auch fundierte Kenntnisse der Vereinsgeschichte vorliegen. Beide Fähigkeiten besitzt F. J. Schulte in ganz außergewöhnlichem Maße. Mit 84 Jahren ist er der älteste aktive Sänger im Männerchor, dem nicht nur das Singen nach wie vor viel Freude bereitet sondern er immer noch gern Herausforderungen wie die Restauration der Protokollbücher annimmt. Die von ihm auf mp3-player gesprochenen Texte wurden von L. Bijik in Dateiform gebracht und anschließend einer Korrektur unterzogen. Diese DV-gestützte Arbeit fiel ihm nicht besonders schwer, war er doch zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Chronik noch der jüngste aktive Sänger des Chores.

Bei der Wiederherstellung der beiden Protokollbücher ließen es beide jedoch nicht bewenden. Einer plötzlichen Eingebung folgend, beschloss man ebenfalls die in gutem Zustand befindlichen Protokolle der Jahre 1955 bis 2004 in die Chronik aufzunehmen. 160 Jahre Vereinsgeschichte vom 19-ten über 20-te bis ins 21-te Jahrhundert belegen in einem Band die vielfältigen Aktivitäten des Männerchor Zülpich und seine Beteiligung am kulturellen Leben in Zülpich und Umgebung.



Übergabe der neuen Chronik an den 1. Vorsitzenden W. Kapitain. Das Foto zeigt von li.: L. Bijik, jüngster aktiver Sänger, F. J. Schulte, ältester aktiver Sänger. Daneben W. Kapitain.

Vorgestellt wurde die neue Chronik auf der Jahreshauptversammlung am 17. Januar diesen Jahres im Vereinslokal "Em Höttche". Neben einer edlen gebundenen Form gibt es die neue Chronik auch in einfach gebundener Form. Wer Interesse am Lesen der neuen Chronik hat, wende sich an den 1. Vorsitzenden, Waldemar Kapitain, oder besucht unsere Homepage unter www.maennerchor-zuelpich.de. Ihren Lesewunsch können sie auch über das Kontaktformular äußern.

(Text und Fotos: Karl-Heinz Miller)

Die Pokale gingen nach Aachen und Luxemburg

TuS Chlodwig Zülpich begrüßte Teams aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland zum 21. Zülpicher Basketballturnier

Es war wieder einmal ein großes und geselliges Treffen von Basketballern aus ganzen Deutschland und dem benachbarten Ausland, das am letzten Wochenende vor Beginn der Sommerferien in Zülpich stattgefunden hat. Zum 21. Mal hatte die Basketballabteilung des TuS Chlodwig Zülpich zum "Zülpicher Basketballturnier" eingeladen und aus nahezu allen Ecken des Landes waren die Korbjäger in Richtung Römerstadt geströmt, um bei dieser Großveranstaltung dabei zu sein. 42 Teams konnten die Organisatoren in der "BlayArena" begrüßen. Sie kamen aus sieben Bundesländern sowie aus der Schweiz und Luxemburg und nahmen zum Teil erhebliche Reises Strapazen auf sich, um beim größten Basketballturnier weit und breit dabei zu sein. Mehr als 5600 Kilometer mussten die 24 Herren- und 18 Damenteams auf deutschen Autobahnen, Bundes-, Land- und Kreisstraßen allein für die Anreise zurücklegen müssen. Im Schnitt musste also jede Mannschaft mehr als 130 Kilometer für die Anfahrt hinter sich bringen.

Die weiteste Reise hatten die Spielerinnen vom Basketball-Club Zwickau auf sich genommen. Sie mussten nicht nur rund 520 Kilometer für die Anreise zurücklegen; die Sächsinen feierten zugleich auch ihre Zülpich-Premiere und sind damit das erste Team aus den neuen Bundesländern, das in Zülpich an den Start gegangen ist. Erstmals in Zülpich dabei waren außerdem der TSVE Bielefeld, der VSTV Wuppertal, der TSV Viktoria Mülheim, der Herner TC, der SV Bad Laer, die "Love Ballers" aus Ibbenbüren sowie die DJK Frankenberg aus Aachen.

Strapaziös war das Turnier aber auch für die TuS-Basketballer selbst. Viele Mitglieder der Abteilung waren teilweise rund um die Uhr im Einsatz, um das sportliche Geschehen zu lenken, aber auch um die mehr als 400 Gäste abseits des Spielfeldes mit Speisen und Getränken versorgen zu können und sich als gute Gastgeber zu präsentieren. Abteilungsleiter Wolfgang Greuel lobte deshalb auch ausdrücklich Einsatz und Engagement zahlreicher Mitglieder. Und nebenbei hatte das Herrenteam auch auf dem Feld zu überzeugen gewusst. Nach fünf Siegen in fünf Spielen in der Vorrunde kam für die junge Mannschaft jedoch im Viertelfinale das Aus.



Bürgermeister Albert Bergmann (l.) und der TuS-Vorsitzender Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth verfolgten die Endspiele des 21. Zülpicher Basketballturniers von der Tribüne aus.

Fast 120 Spiele standen an den zwei Turniertagen auf dem Programm. Am Ende kamen die Spielerinnen aus Frankenberg am besten mit den Strapazen einer solchen Mammutveranstaltung zurecht. Sie besiegten im Finale Vorjahressieger BBZ Leverkusen mit 21:14 und feierten damit gleich bei ihrer Premiere den Turniersieg.



Die Spielerinnen der DJK Frankenberg aus Aachen gewannen gleich bei ihrer ersten Teilnahme in Zülpich den begehrten Wanderpokal.

Bei den Männern konnte der Titelverteidiger hingegen erneut den Wanderpokal gewinnen. Die Mannschaft von DD Luxemburg triumphierte im Endspiel mit 27:16 gegen die DJK Südwest Köln und holte damit bei seiner dritten Teilnahme zum zweiten Mal Platz Eins.



Das Team von DD Luxemburg holte bei seiner dritten Teilnahme zum zweiten Mal den Turniersieg und konnte damit seinen im Vorjahr gewonnenen Titel verteidigen.

Die besten Distanzschützen stellten in diesem Jahr der BBC Linz und DD Luxemburg. Uta Marx und Jerome Alf konnten den Dreier-Contest zu ihren Gunsten entscheiden. Beim BUMP-Wettbewerb hatten die Frankenbergerin Bettina Freese und Gregor Fetaev von der TG Nieder-Ingelheim aus der Nähe von Mainz die Nase vorn.

Bürgermeister Albert Bergmann, TuS-Vorsitzender Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth und Abteilungschef Wolfgang Greuel übergaben am Ende zweier ebenso ereignisreichen wie kraftraubenden Turniertage die Pokale an die siegreichen Teams aus Aachen und Luxemburg.



Bürgermeister Albert Bergmann, der TuS-Vorsitzender Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth und Wolfgang Greuel, Chef der TuS-Basketballer, überreichten die Pokale an die siegreichen Teams aus Luxemburg und Frankenberg.

Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich



CDU-Fraktion: »Prioritätenliste für Brückensanierungen auch in Abstimmung mit den Ortsvorstehern«

Aus sicherheitstechnischen Gründen musste die Stadt Zülpich alle im städtischen Eigentum befindlichen Brücken untersuchen lassen. Zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit ist die Überwachung von Brücken vorgeschrieben. Hauptprüfungen finden alle 6 Jahre statt, zwischen dem Zeitraum alle 3 Jahre eine einfache Prüfung. Bei einer Prüfung werden alle Schäden dokumentiert, die Tragfähigkeit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit geprüft. Dies beinhaltet auch die

Fahrverein St. Medardus Zülpich e.V.



Fahrverein St. Medardus stellt sich auf dem Zülpicher Seefest erfolgreich der Öffentlichkeit vor

Zwei Tage lang hatten die Zülpicher die Gelegenheit, sich hautnah über das Fahren mit Pferd und Wagen zu informieren.

Mit einem Infostand und vor allem mit dem engagierten Kutschführer weckte der Verein großes Interesse bei den kleinen und großen Besuchern über Seefeldes.

Mehrere Vereinsmitglieder hatten ihre Gespanne zur Verfügung gestellt und so wurde den Besuchern auf einer kleinen Rundfahrt das zukünftige Vereinsgelände vorgestellt.

Im Anschluss übertrugen die Fahrgäste nach der sportlichen Seite der Gegenüberweise, spazierten gemeinsam mit "berühmten" im heißen Tempo ging es zum Abschluss durch einen kleinen Hindernisparcours.

Insgesamt nahmen fast 400 Besucher das Angebot wahr, und auch Bürgermeister Albert Bergmann ließ sich ebenfalls begeistert im Viergespann auf dem Seefestgelände kutschieren.



**Achtung
Schützenvereine!**



Fragen Sie uns, dann treffen Sie immer die 10.



Mit unseren Preisen schießen Sie den Vogel ab!

**Plakate -
Festschriften**

Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon (024 21) 739 12 · Telefax (024 21) 730 11
dp@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de

erstmalige Anlage von Brückenbüchern, welche nach DIN 1076 zwingend vorhanden sein müssen.

So wurden im Oktober 2008 erstmalig alle Brückenbauwerke durch ein Fachbüro überprüft.

Die Stadt Zülpich besitzt insgesamt 87 Brückenbauwerke. 15 Bauwerke müssen komplett erneuert werden. Für diese Brückenerneuerungen fallen insgesamt Baukosten in Höhe von 1.4 Mio. Euro an.

20 Bauwerke haben erhebliche Mängel. Viele Brücken weisen sicherheitstechnische Mängel auf. Zu den Mängeln zählen die Beschädigung des Belags, falsche oder fehlende Geländerkonstruktionen oder auch die zu geringe Abdeckung von Rohrscheitelpunkten.

Nur 18 Brücken fallen in die Kategorie "Standssicherheit & Verkehrssicherheit größtenteils gewährleistet".

Alle Brückenbaumaßnahmen bedürfen einer genauen Analyse, vor allem darüber, ob die jeweilige Sanierung bzw. Neubau zwingend erforderlich ist. Sollten Brücken künftig nur noch Freizeitaktivitäten dienen, sollten alte Bauwerke

zurückgebaut und durch einfache Brückenkonstruktionen ersetzt werden. Bei dem Neubau von Brücken mit überwiegend landwirtschaftlicher Nutzung sollten mit der landwirtschaftlichen Berufsvertretung vor der Auftragsvergabe Ortstermine abgehalten werden, so wie es im Fall des Brückenneubaus über den Bleibach (Enzen) bereits geschehen ist.

Die CDU-Fraktion regt daher an, dass die Politik gemeinsam mit der Verwaltung unter Hinzuziehung der Ortsvorsteher eine Prioritätenliste erstellt, um die Kosten möglichst niedrig zu halten. Zum jetzigen Zeitpunkt der Untersuchungen stehen Gesamtbaukosten von 2.7 Mio. Euro an, für die es keine öffentlichen Gelder geben wird.

Ihre CDU-Fraktion

Ralf Engels (Fraktionsvorsitzender)

Trägerwechsel bei der Offenen Ganztagsschule Zülpich ist eine Chance für unsere Kinder!



Nachdem der bisherige Träger AWO den OGS-Vertrag mit der Stadt gekündigt hatte, kam es bekanntlich zu einer erneuten Ausschreibung.

Im Schulausschuss stellten schließlich drei Träger ihr Konzept vor, darunter auch der bisherige. Während die etablierten Parteien dafür bekannt sind, parteinahe Träger per se zu bevorzugen und schließlich auch auszuwählen, sind wir gewohnt ideologiefrei an die Auswahl herangegangen: Uns war wichtig, dass die Wünsche der Eltern nach guten Angeboten und Betreuungszeiten erfüllt werden und mehr Personal für die Kinder zur Verfügung steht! Außerdem sollte das bestehende Personal möglichst übernommen werden.

Der letztendliche Gewinner hat hierbei das beste Konzept vorgelegt, in dem die genannten Punkte mehr als erfüllt sind. Dennoch werden wir zukünftig auch ein Auge darauf haben, dass die bereits bestehenden Angebote der OGS weiterhin stattfinden. Wichtig sind uns hierbei unter anderem Sport, Kreativität, Sprachförderung und musikalische Angebote.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter www.jungealternative.de

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA



Kirmes in Zülpich?

im Vorgriff auf die Umgestaltung des Marktplatzes und in Anbetracht der schon oft angeprangerten prekären Parksituation in der eigentlichen Kernstadt, regen wir an, die Kirmes zukünftig auf dem wesentlich größeren Adenauerplatz stattfinden zu lassen. Um eine Kollision mit dem Schulbusverkehr zu vermeiden, wäre eine Verlegung auf den Ostertermin angebracht.

Dass dieser Termin attraktiv ist, zeigte die Veranstaltung Mitte der Neunziger Jahre, als ein Veranstalter durch ansprechende, wesentlich größere und modernere Fahrgeschäfte einen sehr großen Zuspruch fand.

Dies erscheint als einzig sinnvolle Alternative, da der zur Verfügung stehende Raum in der Kernstadt in Zukunft noch beengter wird.

Entsprechende Überlegungen sind für die Herbstkirmes ebenfalls anzustellen.

Wir erwarten durch die räumliche und zeitliche Verlegung eine erhebliche Steigerung der Attraktivität des Kirmes-Standortes Zülpich.

Die UWV-Fraktion wird diesbezüglich am Ball bleiben und einen entsprechenden Antrag stellen.

Bis in 14 Tagen!

Fraktion@uwv-zuelpich.de oder 0163 1370 863

Ihre UWV-Zülpich

gez. Dipl.-Kfm. Gerd Müller (Vorsitzender)

»Heute schon
die Kunden von
morgen
erreichen«

Wir helfen Ihnen dabei!

Internetdienste
| Content-Management-System | Webdesign
| Suchmaschinenoptimierung | Online-Marketing
| Internet-Werbung | Schulungen | Pflege

 PORSCHEN & BERGSCH
Medientechnik

Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
Fon 02421-73912
Fax 02421-73011
info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



**Autohaus
M. BORCHERT**

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus
M. BORCHERT GmbH



Feel the difference

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Fachanwälte **Gärtner & Kollegen**
Schulze

Köln Brühl Zülpich

Moselstrasse 52
53909 Zülpich-
Ulpenich

Tel. 02252 835486
Fax 02252 835487



Heino Schulze
Rechtsanwalt

Zertifizierter
Testamentsvollstrecker
(AGT und DVEV)

Fachanwalt
für Arbeitsrecht

www.ra-erbrecht.net

www.ra-arbeitsrecht.net

**DA STECKT MEHR DRIN.
DER NEUE RENAULT CLIO.**



109,50 €*
monatliche Rate, inkl. Überführung



4 Jahre sorgenfrei Auto fahren:

- ✓ 1,99% effektiver Jahreszins
- ✓ Alle Werkstoffe inklusive
- ✓ Garantie inklusive
- ✓ Mehrkilometergarantie inklusive

Ein Angebot der Renault Bank für Privatkunden.



Renault Clio Express 1.2 - 16V, 55 kW (75 PS) (Ausführung 2.200,- €), (Finanzierungsbeitrag) 9456,88 € - Bei Finanzierung monatl. Rate 109,50 € - Laufzeit 47 Monate, Gesamtleistung 40.000 km, Schlussrate 4000,- €, eff. Jahreszins 1,99 %, Fahrzeug ist ein Renault Plus Garantie FI 115 Vertrag (Werkstattgarantie nach der Neuwagenperiode, inkl. Mehrkilometergarantie) sowie alle Kosten der vorgeschriebenen Wartungsaufgaben für die Vertragsdauer (10 Monate bzw. 80.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen). Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,8, außerorts 4,8, kombiniert 5,9 (l/100 km). Preislisten kombiniert. (3) gelten (Wenigernehmen gem. Nr. 8V197AR/PW), Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Meier / Schopp

Renault und Opel Vertragshändler



Narzissenweg 20
53881 Euskirchen
Tel.: 02251/94670

Bergheimer Str.4
53909 Zülpich
Tel.: 02252/81991

Bonner Ring 11
50374 Erftstadt
Tel.: 02235/6012